

VEREIN STADTGEISS

Unterstütze uns!
Mit 40.- Franken Jahresbeitrag trägst du unser Engagement als Mitglied mit. Auch grössere oder kleinere Spenden sind herzlich willkommen. Wir danken euch sehr!

Konto Verein Stadtgeiss
Kontonr. 61-804229-8
IBAN: CH40 0900 0000 6180 4229 8
Post Finance

Oder bequem via TWINT

**Jetzt mit TWINT
bezahlen!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Zahlung
bestätigen



UNSERE IDEE

Der Verein Stadtgeiss schafft einen Ort, der die Natur in der Stadt feiert. Über Umweltbildungsaktivitäten möchten wir ein Bewusstsein für die Kostbarkeit der Artenvielfalt schaffen.

Auf der Wiese am Bunnhügel beim Bahnhof Zürich Seebach leben acht Stiefelgeissen aber auch Regenwürmer, Zauneidechsen, Heuschrecken, Blindschleichen oder das Hausrotschwänzchen. Schmetterlinge wie das Ochsenauge, der Aurorafalter und der Hauhechel-Bläuling flattern über den Wundklee, Flockenblumen und Wilde Möhren. Und im Frühling legt eine Seidenbienenkolonie im steilen Hang neben der Salweide ihre Nester an.

In ehrenamtlichem Engagement pflegen Menschen aus dem Quartier diesen ausserordentlichen Ort. Mit viel Liebe sorgen sie für die Ziegen, flicken das Stalldach und pflanzen Beeresträucher und Obstbäume.

Das Sozialdepartement Zürich unterstützt den Verein Stadtgeiss finanziell - so dass wir offene Ateliers für Kinder und Familien anbieten können. Daneben lebt der Verein Stadtgeiss von den unzähligen Stunden Freiwilligenarbeit aber natürlich auch von Spenden. Wir freuen uns deshalb, wenn Ihr uns unterstützt.



UNSERE ZIEGEN

Silbermänteli: Wer genau schaut, sieht ihr Fell glitzern...ausser sie hat gerade wieder Creme im Gesicht und an den Ohren - zur Pflege ihrer empfindlichen Haut.

Reginald van Hoobie Doobie ist die Diva unter unseren Ziegen. Er geniesst es, gekraut und gestreichelt zu werden, und die Kinder flechten ihm gerne Zöpfchen in sein blondes Haar.

Bounty, gross und elegant. Wie riesig er tatsächlich ist, zeigt sich, wenn er sich auf seine Hinterbeine stellt und an den Blättern der Bäume knabbert. Er mag es gar nicht, wenn es wieder Zeit ist, seine Klauen schneiden zu lassen.

Ginny da Clünas, Akrobatin, Kletterkünstlerin und Mutter der Zwillinge Annika und Tommy.

Annika Serafina La Prima und **Tommy Andriu Setergren** sind am 16. Juli 2020 zur Welt gekommen und haben uns damit sehr glücklich gemacht.

Emma und ihre Tochter **Amalia** sind im strömenden Regen am 26. Oktober 2020 von den Flumserbergen hinunter zu uns gekommen. Herzlich willkommen, schön, dass ihr da seid und da bleibt - ihr habt viel Freude in unsere kleine Herde gebracht!